

INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Landesrat Mag. Günther Steinkellner

Montag, 25. September 2017, 11:00 Uhr
OÖ. Presseclub, Saal A, Landstr. 31, Linz

zum Thema

"Tiertransporte in Oberösterreich
Bilanz 2016 und Ausblick"

Weitere Gesprächsteilnehmer/innen:

Dr. Heinz Grammer	(Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen - Landesveterinärdirektor- Stellvertreter)
Mag. Stephan Hintenaus	(Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen -Tiertransportinspektor)

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

DVR: 0069264

Tiertransportkontrollen

Die Tiertransportkontrollen in Oberösterreich sind auf einem hohen Niveau. Durchschnittlich finden rund 46.000 Kontrollen jährlich statt. Durch den Einsatz des O.Ö. Tiertransportinspektors, der Landespolizeidirektion und der etwa 200 Fleischuntersuchungstierärztinnen und -tierärzte an den Schlachthöfen konnte in den vergangenen Jahren die Kompetenz rund um das Thema Tiertransportkontrollen ausgebaut werden. Dies führte zu entsprechenden Ergebnissen. So sind etwa die Anzeigen bei ausländischen Transporten kontinuierlich zurückgegangen. Etwaige Übertretungen, bzw. Zuwiderhandlungen, die von Transporteuren aus anderen Mitgliedsstaaten zu verantworten sind, haben eine Meldung an den betreffenden Mitgliedsstaat über die Kontaktstelle Tiertransport beim Bundesministerium für Gesundheit und Frauen zur Folge. Auf diesem Weg werden die Partnerbehörden der anderen Mitgliedsstaaten über Missstände bei Transporten informiert und können entsprechend reagieren. Auch im umgekehrten Fall funktioniert dieses Prinzip, da natürlich auch heimische Transporteure im EU-Raum kontrolliert werden. "Die Inspektionen der Tiertransporte werden von uns sehr ernst genommen. Für die Zulassung der Langstreckentransportfahrzeuge werden darüber hinaus Gutachten von Experten der Verkehrstechnik und des Veterinärdienstes erstellt", so Infrastruktur-Landesrat Mag. Günther Steinkellner. Die Kontrollen werden von 203 Fleischuntersuchungsorganen, 21 Amtstierärzten und einem Tiertransportinspektor durchgeführt. Oberösterreich und Salzburg haben als einzige Bundesländer einen eigenen Tiertransportinspekteur, welcher Kontrollen auf den Straßen durchführt. Dieser Experte leistet pro Jahr über 300 Kontrollstunden. Die Kontrollen werden immer gemeinsam mit der Polizei durchgeführt. Von Seiten der Landespolizeidirektion erfolgen zusätzlich auch noch weitere selbständige Kontrollen - ohne Beisein des Kontrolleurs.

Strafanzeigen nach dem Tiertransportgesetz für das Jahr 2016

Die Tiertransportkontrollen wurden nach dem Kontrollplan des Bundes für das Berichtsjahr 2016 am Bestimmungsort (Schlachthof, Ankunftsort), am Abgangsort und auf der Straße organisiert. In den Schlachtbetrieben werden die Kontrollen von den Fleischuntersuchungsorganen vorgenommen, am Abgangsort von den Amtstierärzten. Die Kontrollen auf der Straße führt ein Tiertransportinspektor

gemeinsam mit der Polizei durch. Darüber hinaus stehen die Amtstierärzte der Polizei bei Kontrollen jederzeit im Rahmen der Rufbereitschaft zur Verfügung.

Im Jahr 2016 wurden von Bezirksverwaltungsbehörden 49 Strafverfahren wegen Übertretungen des Tiertransportrechts eingeleitet. 32 betrafen zugelassene Transporteure, 17 bäuerliche Transporte mit eigenen Fahrzeugen. Von den Transporteuren kamen 8 aus dem Ausland, 24 aus dem Inland. Angezeigt wurden 37 Übertretungen durch die Polizei gemeinsam mit dem Tiertransportinspektor, 10 Anzeigen erfolgten durch Fleischuntersuchungsorgane und 1 durch den amtstierärztlichen Dienst.

Grund der Anzeige waren bei 18 Transporten Mängel betreffend die Begleitpapiere, 11 überschritten die Beförderungsdauer und 11 wurden wegen zu hoher Ladedichte beanstandet. 3 Transportfahrzeuge zeigten eine Verletzungsgefahr für die Tiere, 3 hatten Mängel betreffend die Sauberkeit, 7 Betreuer gingen nicht tierschutzgerecht mit ihren Tieren um. In 12 Transporten befanden sich transportunfähige Tiere, von denen 3 Schmerzen, Leiden oder Schäden erlitten haben. 2016 wurden bei den Kontrollen keine toten Tiere vorgefunden.

Die Anzahl der Anzeigen war mit 49 etwas höher als im Vorjahr. Hauptsächlich wurden wie in den Vorjahren die Mängel bei der Dokumentation der Transporte festgestellt (18), gefolgt von der Anlieferung transportunfähiger Tiere an den Schlachthof (12). Nicht unwesentlich dabei erscheint, dass die für die Kontrollen am Bestimmungsort verantwortlichen Tierärzte tendenziell häufiger, diese für die betroffenen Tiere schwerwiegenden Übertretungen, zur Anzeige bringen. Insgesamt wurden 10 Rinder, 5 Ziegen und ein Schwein als transportunfähig beanstandet.

Kontrollierte Tierart	Zahl der Kontrollen am Versandort		Zahl der kontrollierten Transporte auf der Straße		Zahl der Kontrollen am Bestimmungsort	
	Gesamt	Maßnahme*	Gesamt	Maßnahme*	Gesamt	Maßnahme*
Pferd	588	0	8	3	397	1
Rind	916	2	82	76	16078	415
Schaf/Ziege	28	0	5	4	303	3
Schwein	1541	1	47	40	24043	212
Sonstige	96	0	5	5	30	3
Geflügel	356	0	16	9	1964	0
Fische	76	0	13	8	53	2
Summe	3601	3	176	152	42868	636

Daraus ergeben sich Sanktionen für die Transporteure, welche in Zukunft zu einem weiteren Rückgang dieser Zuwiderhandlung führen sollen.

Abbildung. 1: Statistik der Tiertransportkontrollen 2016 Quelle: Land OÖ

Hundetransporte aus anderen Mitgliedsländern und Drittstaaten

Immer wieder fallen Hundetransporte aus anderen Mitgliedsländern und Drittstaaten auf, die über unzureichende Papiere verfügen (4). Die sich daraus ergebenden Risiken sind häufig auch tierseuchenrechtlicher Natur. Bei diesen Hunden kann häufig kein sicherer Tollwutstatus nachgewiesen werden, was zu einer unmittelbaren Gefährdung der betreuenden Menschen führt.

Ladungssicherheit

Kontrollen auf der Straße werden in erster Linie gemeinsam mit dem technischen Prüfdienst des Landes OÖ durchgeführt. So auch die Wiegung des Gesamtgewichts. Hier fielen zu hohe Ladedichten (11) besonders auf. Verletzungsgefahren durch die Umgebung der Tiere auf dem Fahrzeug waren in 9 Fällen Grund für eine Anzeige, 3 davon waren Hundetransporte mit unzulänglichen Transportboxen. Guter Wartungszustand der Fahrzeuge und Sauberkeit der Transportmittel ist aber die Basis für einen sicheren Transport.



Abbildung 2: Schweine Tiertransport in Oberösterreich Quelle: Land OÖ

Tierschutzgerechter Umgang

Nicht tierschutzgerechter Umgang wurde bei 4 Rinder-, 3 Schweinetransporten und bei zwei Hundetransporten angezeigt. Personen, denen es an Einfühlungsvermögen mangelt, sollten für die Betreuung von Tiertransporten nicht herangezogen werden, jedenfalls ist sicherzustellen, dass die Schulung der Transportbetreuer durch die Unternehmen nicht vernachlässigt wird. Behördlicherseits sind entsprechende Kontrollen in angemessenem Umfang weiter notwendig.



Abbildung 3: Kontrollen bei Tiertransporten in Oberösterreich Quelle: Land OÖ

Höchstbeförderungsdauer

Die Befolgung der Höchstbeförderungsdauer gehörte bisher in Oberösterreich nicht zu den wesentlichsten Problemen, sodass die im Vorjahr festgestellten 11 Übertretungen regelrecht auffallen. 5 Transporte aus anderen EU – Mitgliedsstaaten waren bei der Kontrolle bereits zu lange unterwegs, ebenso wie 6 oberösterreichische Transporteure. Alle Vorfälle wurden angezeigt, weil die Fahrer mögliche negative Auswirkungen auf die Tiere in Kauf genommen haben. Übertretungen, die von Transporteuren aus anderen Mitgliedsstaaten zu verantworten sind, haben eine Meldung an den betreffenden Mitgliedsstaat über die Kontaktstelle Tiertransport beim Bundesministerium für Gesundheit zur Folge. Die Behörden der anderen Mitgliedsstaaten werden dadurch auf den Missstand aufmerksam gemacht und können dadurch unmittelbar reagieren, aber auch bei künftigen Abfertigungen von Transporten desselben Unternehmens Maßnahmen setzen. "Hervorheben möchte ich das hohe Niveau der Tierkontrollen in unserem Bundesland. Die bekannte Qualität des Oberösterreichischen Tierkontrollwesens ist über die Landesgrenzen hinaus bekannt und geschätzt", so Landesrat Steinkellner abschließend.

Anzeigenerfassung 2011 bis 2016

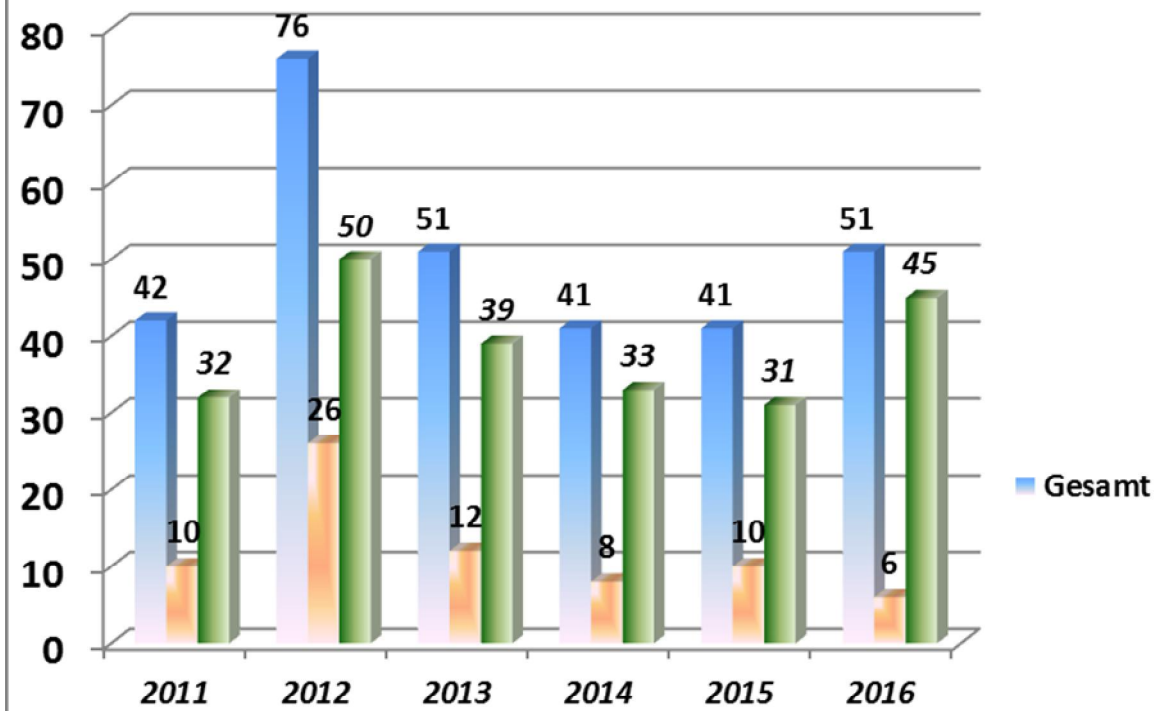


Abbildung 4: Anzeigenerfassung von 2011 bis 2016 Quelle: Land OÖ

Rinder								
Anzahl und Art der durchgeführter Tiertransportkontrollen	Art der Kontrolle	Bestimmungs-ort		Versandort		während des Transportes		Retrospektivkontrolle
		Schlachthof	andere	LST Abfertigung	KST Abfertigung	TT Kontrollen ohne Exekutive ⁴	TT Kontrollen mit Exekutive ⁵	
	Anzahl der Kontrollen	<i>16052</i>	<i>26</i>	<i>376</i>	<i>540</i>	<i>0</i>	<i>82</i>	
	Anzahl der kontrollierten Tiere	<i>126986</i>	<i>179</i>	<i>13649</i>	<i>7438</i>	<i>0</i>	<i>915</i>	
	Anzahl der kontrollierten Transportmittel ¹	<i>16052</i>	<i>26</i>	<i>376</i>	<i>540</i>	<i>0</i>	<i>82</i>	
	Anzahl der Dokumentenkontrollen ²	<i>16052</i>	<i>26</i>	<i>376</i>	<i>540</i>	<i>0</i>	<i>82</i>	<i>0</i>
Anzahl der Transporte bei denen Zuwiderhandlungen festgestellt wurden³		<i>412</i>	<i>4</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>0</i>	<i>76</i>	
Kategorie und Anzahl der Verstöße	1. Transportfähigkeit der Tiere	<i>53</i>	<i>0</i>	<i>1</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>1</i>	
	2. Transportpraxis, Raumangebot, Höhe	<i>23</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>1</i>	<i>0</i>	<i>21</i>	
	3. Transportmittel und zusätzliche Bestimmungen für lange Beförderungen	<i>10</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>31</i>	
	4. Füttern und Tränken, Beförderungsdauer und Ruhezeiten	<i>2</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	5. Dokumente	<i>445</i>	<i>4</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>23</i>	<i>0</i>
	6. Sonstige Verstöße	<i>3</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	Gesamtzahl der Verstöße	<i>536</i>	<i>4</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>0</i>	<i>76</i>	
Anzahl der Transporte, die mit Schmerzen, Schäden oder Leiden zumindest eines Tieres verbunden waren		<i>5</i>	<i>3</i>	<i>1</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>1</i>	<i>0</i>
gesetzte Maßnahmen	Abmahnungen und Aufforderung zur Verbesserung	<i>401</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>1</i>	<i>0</i>	<i>38</i>	<i>0</i>
	Organmandat	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>12</i>	<i>0</i>
	Anzeigen	<i>11</i>	<i>4</i>	<i>1</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>26</i>	<i>0</i>
	Gesamtzahl der gesetzten Maßnahmen	<i>412</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>0</i>	<i>76</i>	<i>0</i>

Schweine								
Anzahl und Art der durchgeführten Tiertransportkontrollen	Art der Kontrolle	Bestimmungs-ort		Versandort		während des Transportes		Retrospektivkontrolle
		Schlachthof	andere	LST Abfertigung	KST Abfertigung	TT Kontrollen ohne Exekutive ⁴	TT Kontrollen mit Exekutive ⁵	
	Anzahl der Kontrollen	23967	76	13	1528	0	47	0
	Anzahl der kontrollierten Tiere	1105562	24012	69	76669	0	9341	
	Anzahl der kontrollierten Transportmittel ¹	23967	76	13	1528	0	47	
	Anzahl der Dokumentenkontrollen ²	23967	76	13	1528	0	47	0
Anzahl der Transporte bei denen Zuwiderhandlungen festgestellt wurden³		212	9	0	0	0	47	0
Kategorie und Anzahl der Verstöße	1. Transportfähigkeit der Tiere	136	2	0	0	0	1	
	2. Transportpraxis, Raumangebot, Höhe	48	6	0	0	0	15	
	3. Transportmittel und zusätzliche Bestimmungen für lange Beförderungen	9	1	0	1	0	24	
	4. Füttern und Tränken, Beförderungsdauer und Ruhezeiten	6	0	0	0	0	3	0
	5. Dokumente	21	0	0	0	0	9	0
	6. Sonstige Verstöße	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtzahl der Verstöße	220	9	0	1	0	52	
Anzahl der Transporte, die mit Schmerzen, Schäden oder Leiden zumindest eines Tieres verbunden waren		0	0	0	0	0	1	0
gesetzte Maßnahmen	Abmahnungen und Aufforderung zur Verbesserung	212	9	0	1	0	35	0
	Organmandat	0	0	0	0	0	4	0
	Anzeigen	0	0	0	0	0	8	0
	Gesamtzahl der gesetzten Maßnahmen	212	9	0	1	0	47	0

Schafe / Ziegen								
Anzahl und Art der durchgeführten Tiertransportkontrollen	Art der Kontrolle	Bestimmungs-ort		Versandort		während des Transportes		Retrospektivkontrolle
		Schlachthof	andere	LST Abfertigung	KST Abfertigung	TT Kontrollen ohne Exekutive ⁴	TT Kontrollen mit Exekutive ⁵	
	Anzahl der Kontrollen	290	13	4	24	0	5	0
	Anzahl der kontrollierten Tiere	1572	21	325	759	0	63	
	Anzahl der kontrollierten Transportmittel ¹	290	13	4	24	0	5	
	Anzahl der Dokumentenkontrollen ²	290	13	4	24	0	5	0
Anzahl der Transporte bei denen Zuwiderhandlungen festgestellt wurden³		3	0	0	0	0	4	0
Kategorie und Anzahl der Verstöße	1. Transportfähigkeit der Tiere	1	0	0	0	0	0	
	2. Transportpraxis, Raumangebot, Höhe	0	0	0	0	0	1	
	3. Transportmittel und zusätzliche Bestimmungen für lange Beförderungen	0	0	0	0	0	2	
	4. Füttern und Tränken, Beförderungsdauer und Ruhezeiten	0	0	0	0	0	0	0
	5. Dokumente	2	0	0	0	0	1	0
	6. Sonstige Verstöße	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtzahl der Verstöße	3	0	0	0	0	4	
Anzahl der Transporte, die mit Schmerzen, Schäden oder Leiden zumindest eines Tieres verbunden waren		1	0	0	0	0	0	0
gesetzte Maßnahmen	Abmahnungen und Aufforderung zur Verbesserung	2	0	0	0	0	3	0
	Organmandat	0	0	0	0	0	1	0
	Anzeigen	1	0	0	0	0	0	0
	Gesamtzahl der gesetzten Maßnahmen	3	0	0	0	0	4	0

Equiden								
Anzahl und Art der durchgeführten Tiertransportkontrollen	Art der Kontrolle	Bestimmungs-ort		Versandort		während des Transportes		Retrospektivkontrolle
		Schlachthof	andere	LST Abfertigung	KST Abfertigung	TT Kontrollen ohne Exekutive ⁴	TT Kontrollen mit Exekutive ⁵	
	Anzahl der Kontrollen	62	335	366	222	0	8	0
	Anzahl der kontrollierten Tiere	99	408	426	426	0	19	
	Anzahl der kontrollierten Transportmittel ¹	62	335	366	222	0	8	
	Anzahl der Dokumentenkontrollen ²	62	335	366	222	0	8	0
Anzahl der Transporte bei denen Zuwiderhandlungen festgestellt wurden³		0	1	0	0	0	3	0
Kategorie und Anzahl der Verstöße	1. Transportfähigkeit der Tiere	0	0	0	0	0	0	
	2. Transportpraxis, Raumangebot, Höhe	0	0	0	0	0	0	
	3. Transportmittel und zusätzliche Bestimmungen für lange Beförderungen	0	0	0	0	0	0	
	4. Füttern und Tränken, Beförderungsdauer und Ruhezeiten	0	0	0	0	0	0	0
	5. Dokumente	0	1	0	0	0	3	0
	6. Sonstige Verstöße	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtzahl der Verstöße	0	1	0	0	0	0	3
Anzahl der Transporte, die mit Schmerzen, Schäden oder Leiden zumindest eines Tieres verbunden waren		0	0	0	0	0	0	0
gesetzte Maßnahmen	Abmahnungen und Aufforderung zur Verbesserung	0	1	0	0	0	3	0
	Organmandat	0	0	0	0	0	0	0
	Anzeigen	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtzahl der gesetzten Maßnahmen	0	1	0	0	0	0	3

Geflügel								
Anzahl und Art der durchgeführten Tiertransportkontrollen	Art der Kontrolle	Bestimmungs-ort		Versandort		während des Transportes		Retrospektivkontrolle
		Schlachthof	andere	LST Abfertigung	KST Abfertigung	TT Kontrollen ohne Exekutive ⁴	TT Kontrollen mit Exekutive ⁵	
	Anzahl der Kontrollen	1921	43	159	196	0	16	0
	Anzahl der kontrollierten Tiere	1225000	0	2016420	420980	0	34082	
	Anzahl der kontrollierten Transportmittel ¹	1921	0	159	196	0	16	
	Anzahl der Dokumentenkontrollen ²	1921	43	159	196	0	16	0
Anzahl der Transporte bei denen Zuwiderhandlungen festgestellt wurden³		0	0	0	0	0	9	0
Kategorie und Anzahl der Verstöße	1. Transportfähigkeit der Tiere	1	0	0	0	0	0	
	2. Transportpraxis, Raumangebot, Höhe	2	0	0	0	0	3	
	3. Transportmittel und zusätzliche Bestimmungen für lange Beförderungen	0	0	0	0	0	1	
	4. Füttern und Tränken, Beförderungsdauer und Ruhezeiten	0	0	0	0	0	0	0
	5. Dokumente	0	0	0	0	0	5	0
	6. Sonstige Verstöße	0	0	0	0	0	3	0
	Gesamtzahl der Verstöße	3	0	0	0	0	0	12
Anzahl der Transporte, die mit Schmerzen, Schäden oder Leiden zumindest eines Tieres verbunden waren		0	0	0	0	0	0	0
gesetzte Maßnahmen	Abmahnungen und Aufforderung zur Verbesserung	3	0	0	0	0	7	0
	Organmandat	0	0	0	0	0	0	0
	Anzeigen	0	0	0	0	0	2	0
	Gesamtzahl der gesetzten Maßnahmen	3	0	0	0	0	9	0

Tiere der Aquakultur								
Anzahl und Art der durchgeführter Tiertransportkontrollen	Art der Kontrolle	Bestimmungs-ort		Versandort		während des Transportes		Retrospektivkontrolle
		Schlachthof	andere	LST Abfertigung	KST Abfertigung	TT Kontrollen ohne Exekutive ⁴	TT Kontrollen mit Exekutive ⁵	
	Anzahl der Kontrollen	47	6	17	59	0	13	0
	Anzahl der kontrollierten Tiere	102470	930	222785	50130	0	6330	
	Anzahl der kontrollierten Transportmittel ¹	47	1	17	59	0	13	
	Anzahl der Dokumentenkontrollen ²	47	6	17	59	0	13	0
Anzahl der Transporte bei denen Zuwiderhandlungen festgestellt wurden³		0	2	0	0	0	8	0
Kategorie und Anzahl der Verstöße	1. Transportfähigkeit der Tiere	0	0	0	0	0	0	
	2. Transportpraxis, Raumangebot, Höhe	0	0	0	0	0	1	
	3. Transportmittel und zusätzliche Bestimmungen für lange Beförderungen	0	0	0	0	0	5	
	4. Füttern und Tränken, Beförderungsdauer und Ruhezeiten	0	0	0	0	0	0	0
	5. Dokumente	0	2	0	0	0	4	0
	6. Sonstige Verstöße	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtzahl der Verstöße		0	2	0	0	0	10	
Anzahl der Transporte, die mit Schmerzen, Schäden oder Leiden zumindest eines Tieres verbunden waren		0	0	0	0	0	0	0
gesetzte Maßnahmen	Abmahnungen und Aufforderung zur Verbesserung	0	1	0	0	0	6	0
	Organmandat	0	0	0	0	0	1	0
	Anzeigen	0	1	0	0	0	1	0
	Gesamtzahl der gesetzten Maßnahmen	0	2	0	0	0	8	0

sonstige Tiere: ⁶								
Anzahl und Art der durchgeführter Tiertransportkontrollen	Art der Kontrolle	Bestimmungs- ort		Versandort		während des Transportes		Retrospektivkontrolle
		Schlachthof	andere	LST Abfertigung	KST Abfertigung	TT Kontrollen ohne Exekutive ⁴	TT Kontrollenmit Exekutive ⁵	
	Anzahl der Kontrollen	13	17	31	65	0	5	0
	Anzahl der kontrollierten Tiere	65	34	269	199	0	36	
	Anzahl der kontrollierten Transportmittel ¹	13	17	31	65	0	5	
	Anzahl der Dokumentenkontrollen ²	13	17	31	58	0	5	0
Anzahl der Transporte bei denen Zuwiderhandlungen festgestellt wurden³		0	2	0	32	0	3	0
Kategorie und Anzahl der Verstöße	1. Transportfähigkeit der Tiere	0	0	0	0	0	0	
	2. Transportpraxis, Raumangebot, Höhe	0	0	0	0	0	0	
	3. Transportmittel und zusätzliche Bestimmungen für lange Beförderungen	0	0	0	0	0	0	
	4. Füttern und Tränken, Beförderungsdauer und Ruhezeiten	0	0	0	0	0	0	0
	5. Dokumente	0	0	0	0	0	3	0
	6. Sonstige Verstöße	0	2	0	0	0	0	0
	Gesamtzahl der Verstöße	0	2	0	0	0	3	
Anzahl der Transporte, die mit Schmerzen, Schäden oder Leiden zumindest eines Tieres verbunden waren		0	0	0	0	0	0	0
gesetzte Maßnahmen	Abmahnungen und Aufforderung zur Verbesserung	0	3	0	0	0	3	0
	Organmandat	0	0	0	0	0	0	0
	Anzeigen	0	2	0	0	0	0	0
	Gesamtzahl der gesetzten Maßnahmen	0	5	0	0	0	3	0

¹ Anzahl der kontrollierten "Beförderungseinheiten"

² eine Kontrolle der Dokumente ist unabhängig der Anzahl der kontrollierten Dokumente mit "1" zu erfassen

³ Anzahl der Kontrollen bei denen zumindest eine Zuwiderhandlung nach TTG festgestellt wurde

⁴ TT Kontrollen von Organen gem. § 4 Abs. 3 TTG, exklusive jener Kontrollen die unter Beteiligung der Exekutive stattfinden

⁵ TT Kontrollen der Exekutive (BPP), mit oder ohne Beteiligung anderer Kontrollorgane gem. §4 Abs. 3 TTG

⁶ TT kontrollierte Tierarten eintragen